



Jahresbericht 2019 des Koordinators der Trainer und Servicekräfte & der sportlichen Leiterin des 360°

Das neue Jahr im Fitnessstudio war eines der vielen kleinen Neuanschaffungen. Auf der Trainingsfläche wurden so ein bewegbarer Spiegel und eine Erweiterung der Spiegelwand hinzugefügt, damit die Trainingshaltung besser kontrolliert werden kann. Eine neue Olympiastange und neue 25 kg Gewichtsscheiben, Dehnbänder in verschiedenen Stärken, neue Polster für einen großen Teil der Fitnessgeräte und ein Ständer für die Langhanteln plus die zugehörigen Gewichte halfen beim Training und bei der Ordnung auf der Fläche. Bilder im Blickfeld der Rudergeräte, neue Möbel und Organisation im Studiobüro sowie weitere Umkleidebänke in der Männerumkleide wurden angeschafft, um das Studioleben attraktiv für unseren ganzen Verein zu gestalten.

Auch im Bereich des Studiotresens gab es einiges an Veränderungen. Durch eine geteilte Schulung für unsere ehrenamtlichen Übungsleiter (die eine Hälfte an einem Samstag, die andere an einem Sonntag) konnten alle in einem konstruktiven Meeting Veränderungen vorschlagen und einbringen. So wurden die Organisation unter anderem der Kasse und der Vertragsunterlagen vereinfacht und auf aktuellen Stand gebracht. Diese Änderungen waren auch sehr hilfreich bei der Einarbeitung unserer neuen Übungsleiter, da in diesem Jahr viel Wechsel im Team des Studios durch verschiedenste Gründe stattfand. Durch eine kleine Kampagne zum Ehrenamt im Verein konnten wir die Lücken im Besetzungsplan so gut füllen, dass nun nahezu alle Schichten mit 2 Leuten besetzt sind.

In der Weihnachtszeit wurde das Studio mit weihnachtlicher Dekoration und einem Proteinadventskalender dekoriert. Die Verlosung der Türchen unter allen teilnehmenden Mitgliedern des jeweiligen Studiotages führte durchgehend zu glänzenden Augen und wird sicher erneut Anklang bei einer Wiederholung finden.

Zum Ende des Jahres waren ungefähr gleich viele Mitglieder im Studio angemeldet wie ein Jahr zuvor, doch durch diese erfreulich hohe Zahl war es nie langweilig auf der Trainingsfläche. Deswegen werden wir auch das nächste Jahr kräftig daran arbeiten, dass das 360° auch weiterhin ein wichtiger Teil des Vereinslebens bleibt.

Berne 15.01.2020

Pascal Buhani und Katja Becht